Schlaganfall

Meine linke Seite!

Jean Desrosiers, kam zu den Modulen 3-4 mit unglaublich vielen Aufzeichnungen von Bowen Behandlungen (107 am Stück!!), welche sie in den 10 Wochen zwischen den Modulen 1-2 und 3-4 durchgeführt hatte. Diese Studien zeigen die erstaunliche Wirkung von Bowen (dabei wurden einzig und allein die Griffe BRM 1, 2 und 3 angewandt!!!)

Hier ist einer ihrer wundervollen Berichte, welcher von einem ihrer Klienten (Jean-Claude Létourneau, Ham-Nord, QC) am 1. Dezember 2008 verfasst wurde:

Am 3.April 1997 wurde ich Opfer eines Schlaganfalles. Die Genesung dauerte sehr lange, weil die Hälfte meines Körpers für 2 Monate vollständig gelähmt war.
Nach einiger Zeit konnte ich mein linkes Bein zu 57 % wieder bewegen, aber es war mir unmöglich, einen vollständigen Schritt zu machen, da mein Knöchel so steif war. Das machte mich ausgesprochen schlapp. Ich bekam nur 47 % der Beweglichkeit meines linken Armes zurück, was mit einem permanenten Zucken meiner linken Hand verbunden war.

Als Jean Desrosiers ihren Kurs in Bowtech startete, bot sie mir sofort an, diese an mir anzuwenden.
Bei der ersten Behandlung machte sie BRM 1, 2 und 3. Diese Griffe lösten eine außerordentliche Reaktion meines Körpers aus. Ich spürte plötzlich einen intensiven Energiefluss, der durch meinen ganzen Körper strömte, gefolgt von einem extremen Hitzegefühl, welches buchstäblich meinen Körper aufweckte, speziell die linke Seite, welche für 12 Jahre vollständig eingeschlafen war. Die spektakulärste Reaktion dieser Behandlung war, dass ich spürte, wie sich mein linkes Bein wieder in die richtige Position meiner Hüfte bewegte. Dies verringerte mein Hinken um 30 % und ermöglichte mir, einen vollständigen Schritt zu machen.
Jetzt habe ich ein besseres Gleichgewicht und ich bin sogar in der Lage, auf meinem linken Bein zu stehen. Durch jede Bowen Behandlung erlange ich immer mehr körperliche Kraft und Genesung in meiner linken Körperhälfte.
12 Jahre lang dachte ich, dass die rechte Seite meines Körpers voll ausgeglichen und die linke Seite instabil und unausgeglichen sei. Die Bowen Behandlungen erweckten und balancierten meinen Körper wieder aus, was eine riesengroße Freude für mich war. Solange sich Jean Desrosiers bereit erklärt, Behandlungen an mir zu machen, werde ich sie mit voller Dankbarkeit annehmen. Ich wertschätze die Wiedergeburt meiner Mobilität meines Körpers, die ich aufgrund meiner Krankheit bereits vergessen hatte. Danke!

Louise Tremblay
Kanada
Übersetzt Sandra Viehböck

Fingerquetschung und Bowen

Ein Elektriker verletzt beim Verriegeln des Schutzgitters einer Hebebühne den rechten Zeigefinger. Im Unfallkrankenhaus werden eine massive Quetschung des Endgliedes mit einer ca. 3 cm großen Rissquetschwunde, ein lateraler Sagittalbruch des Endgliedes sowie eine Absplitterung beim Endgelenk des Zeigefingers diagnostiziert. Die Wunde wird mit 5 Nähten versorgt, der Zeigefinger geschient. Der Nagel wird zur Entlastung angebohrt. Für die Schmerzen werden Medikamente verschrieben.

Der K lient beschreibt den Finger als blau unterlaufen bis zum Mittelgelenk mit ziehenden Schmerzen. Die erste Kurzbehandlung findet ungefähr 4 Stunden später statt. Die Kurzbehandlungen werden in den nächsten drei Tagen täglich durchgeführt. Beim Verbandswechsel stellt sich der Finger wie im Bild (Abb.1) dar. Am fünften Tag nach der Verletzung wird eine vollständige Behandlung durchgeführt. Danach gibt es zwei Tage Pause.

Am siebten Tag findet die Kontrolluntersuchung im Krankenhaus statt. Der Ambulanzarzt stellt einen überdurchschnittlichen Heilungsverlauf fest und verzichtet auf eine weitere Schienung des Fingers (Abb.2). Bis zur nächsten Kontrolluntersuchung werden tägliche Kurzbehandlungen durchgeführt. In der dritten Woche nach der Verletzung kann die Arbeit wieder aufgenommen werden (Abb.3). Der Fingernagel geht nach Wochen relativ schmerzfrei von selbst ab. An schmerzstillenden Medikamenten musste nur 2x 1 Tablette eingenommen werden.

Kurzbehandlung:
Stopper Oberer Rücken + Medialgriffe am Grundgelenk + Bursitisgriffe am Mittel- und Endgelenk. Bei der 2., 4., 6. und 8. Behandlung Narbenentstörung. Ergänzend mit Oberarm und Carpaltunnel.

Normalbehandlung:
Oberer Rücken + Oberarm + Ellenbogen/Handgelenk + Zusatzgriffe + Kurzbehandlung

Helmut Landvogt
Leoben / A

Abb. 1

Abb.2

Abb. 3